



Gefahr/gut
VERANSTALTUNGEN

FACHKONFERENZ AM 20. NOVEMBER 2013 IN HAMBURG

Lagerung von Gefahrstoffen

Aktuelle Rechtsgrundlagen für die Praxis:
TRGS 510, LöRüRL, AwSV, VdS 2557

Mit Unterstützung von:



Themenschwerpunkte

- TRGS 510: Alle wichtigen Änderungen zur Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern
- TRGS 509 zur Lagerung in ortsfesten Behältern: Anforderungen ab 2014
- Die Bundesverordnung AwSV zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen kommt:
 - Unterschiedliche Lagerarten = unterschiedliche Anforderungen
 - Lagerung wassergefährdender Stoffe in ortsbeweglichen Behältern: Anforderungen an Neuanlagen; was ist mit Bestandsanlagen?
- Das Wichtigste zur Einstufung und Kennzeichnung von Gefahrstoffen
- Anforderungen der Löschwasser-Rückhalte-Richtlinie (LöRüRL)
- Die neue Leitlinie VdS 2557 im Umfeld gesetzlicher Vorgaben
- Arbeitsmittel- und Anlagensicherheitsverordnung statt Betriebssicherheitsverordnung: Änderungen beim Explosionsschutz
- Brandschutzmaßnahmen gemäß TRGS 800



Weitere Informationen unter
www.gefahrgut-online.de/events

Member of
Logistics Alliance Germany



Hintergrund

Wer Gefahrstoffe lagert, muss derzeit ebenso umfangreiche Änderungen der bestehenden Vorschriften beachten wie auch neue Regeln und Leitlinien. Im Mittelpunkt der Konferenz stehen die aktuellen und neuen Vorschriften zur Lagerung gefährlicher Stoffe. Experten aus Wirtschaft und Regelsetzung stellen die komplexen Änderungen und Neuerungen vor. Daneben geben ausgewählte Referenten Einblick in die unterschiedlichen Bedingungen für neue wie für Bestandslageranlagen.

Nutzen Sie die Chance, sich einen fundierten Überblick über die Regelungen für die Lagerung von Gefahrstoffen zu verschaffen, den neuesten Stand der Entwicklung zu erfahren und mit Experten in Kontakt zu treten.

Nutzen

Im Rahmen der Veranstaltung erfahren Sie:

- › Wie der aktuelle Stand der Vorschriften ist und wie künftige Entwicklungen aussehen könnten
- › Welche Änderungen der TRGS 510 für Sie relevant sind
- › Wie die künftige TRGS 509 und die TRBS 3146 ausgestaltet sein werden
- › Welche Anforderungen aus der neuen AwSV gestellt werden
- › Was die Löschwasser-Rückhalte-Richtlinie und die VdS 2557 für Sie bedeuten
- › Welche Herausforderungen die CLP-Verordnung stellt
- › Welche Änderungen durch neue Explosionsschutzvorschriften zu erwarten sind
- › Welche Brandschutzmaßnahmen Sie beachten müssen

Zielgruppe

Hersteller, Handelsunternehmen und Lagerdienstleister, Geschäftsführer, Logistik-, Lager- und Versandleiter, Technikleiter, Einkäufer, leitende Angestellte aus Speditionen und Transportunternehmen, Gefahrgut-verantwortliche, Kontrollorgane, Umweltauditoren

PROGRAMMAUSZUG

- › **Herausforderungen der CLP-Verordnung:** Einstufung und Kennzeichnung von Gefahrstoffen
Sabine Darschnik, Bundesamt für Arbeitsmedizin und Arbeitsschutz (BAuA), Dortmund
- › **TRGS 510:** Lagerung in Behältern, Kleinmengenregelung, Zusammenlagerung, Schutzmaßnahmen auch bei mehreren Eigenschaften, Abweichungen
- › **TRGS 509 und TRBS 3146:** Neue Regelungsvorhaben für die Lagerung in ortsfesten Behältern und von Gasen
Torsten Wolf, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA), Dortmund
- › **Die AwSV kommt:** Neue Verordnung zum Umgang mit wasser-gefährdenden Stoffen – Lagerarten, Anforderungen, Lagerung in ortsbeweglichen Behältern in Neuanlagen und in Bestandsanlagen
Norbert Müller, Schenker AG, Essen
- › **Löschwasser-Rückhalte-Richtlinie und VdS 2557:** Anforderungen, Kriterien für Gefahren- und Risikoanalyse
N.N.
- › **Lagerung von brennbaren Gefahrstoffen:** Änderungen der Explosionsschutzvorschriften in den internationalen und nationalen Vorschriften und Schlussfolgerungen für die betriebliche Praxis
Berthold Dyrba, Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie (BG RCI), Heidelberg
- › **Brandschutzmaßnahmen aus Arbeitsschutzsicht:** Tätigkeitsbezogene Ergänzung der baurechtlichen Vorgaben, Beurteilung von Brandgefährdungen nach TRGS 800
Torsten Wolf, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA), Dortmund

ANMELDUNG PER FAX: +49 89 203043-2371

Wir melden folgende Teilnehmer zur Fachkonferenz in Hamburg an:

Firma
Name
Straße, Nr.
PLZ, Ort
Telefon, Fax
E-Mail
Kunden- bzw. Mitgliedsnummer (bitte ggf. angeben)

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die AGB, zu finden unter www.gefahrgut.de/events.

Datum, Unterschrift

Veranstaltungsort & -termin

20. November 2013 in Hamburg, 9:00 bis 16:30 Uhr,
BG Verkehr, Ottenser Hauptstr. 54, 22765 Hamburg, www.bg-verkehr.de

Teilnahmegebühr

Frühbucherpreis bis 1. November 2013: Sonderpreis für Abonnenten von VerkehrsRundschau und Gefahr/gut sowie für Mitgliedsunternehmen der BG Verkehr brutto 511,70 € (netto 430,00 € zzgl. 81,70 € MwSt.). Reguläre Teilnahmegebühr brutto 630,70 € (netto 530,00 € zzgl. 110,70 € MwSt.).

Nach dem 1. November 2013 gelten folgende Preise: Sonderpreis für Abonnenten von VerkehrsRundschau und Gefahr/gut sowie für Mitgliedsunternehmen der BG Verkehr brutto 583,10 € (netto 490,00 € zzgl. 93,10 € MwSt.). Reguläre Teilnahmegebühr brutto 702,10 € (netto 590,00 € zzgl. 112,10 € MwSt.).

Alle Preise inkl. Tagungsunterlagen, Mittagessen, Erfrischungsgetränken und Kaffeepausen.

Wenn Sie den Sonderpreis für Abonnenten nutzen möchten, können Sie im Internet unter www.gefahrgut-online.de/abo ein Abonnement der Zeitschrift Gefahr/gut für 194,70 € jährlich (inkl. MwSt. und Versand, Inland) abschließen.

Bei gegebenem Anlass werden wir Ihre E-Mail-Adresse nutzen, um Sie über ähnliche Waren bzw. Dienstleistungen zu informieren. Sie können dieser Nutzung jederzeit durch eine E-Mail an events@springer.com oder ein Fax an +49 89 203043-2371 widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

Kontakt: Gefahr/gut, Verlag Heinrich Vogel, Aschauer Straße 30, 81549 München, Telefon: +49 89 203043-1285, E-Mail: events@springer.com